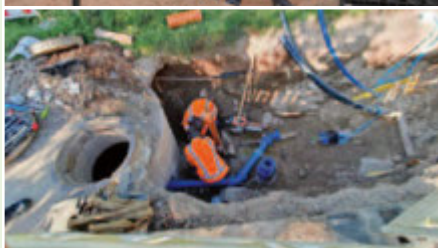
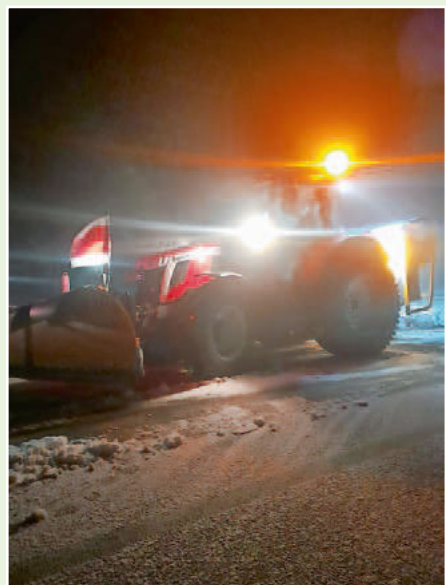




Mitteilungsblatt vom Freitag, 24. Januar 2025

2024 in Bildern



**REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR DAS NÄCHSTE
MITTEILUNGSBLATT**
Mittwoch, 29. Januar 2025,
12.00 Uhr

**Nächste
Gemeinderatssitzung**
28. Januar 2025
weiteres unter
„Öffentliche Bekanntmachungen“

Wir suchen:
einen **Technischen Mitarbeiter**
für den Werkhof (m/w/d)
Schwerpunkt Wasserversorgung

Weiteres unter
„Mitteilungen für die Ortsteile“

Wichtige Rufnummern

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Ärzte in der Gemeinde:

Frau Dr. K. Mersch, Tegernau,
Allgemeinmedizin Tel.: 07629/207
Hausarztzentrum Schliengen, Wies,
Allgemeinmedizin Tel.: 07629/86 93 993

Rufnummern für den ärztlichen Notfalldienst!!!

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

Allgemeiner Notfalldienst

(inklusive Kinder- und Augenärztlicher Notfalldienst): 116 117 (kostenlos)

Über die Leitstelle wird Ihnen ein diensthabender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist. **Akut lebensbedrohliche Notfälle** werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der **unter der Rufnummer 112 zu erreichen ist.**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0761/120 120 00

Öffnungszeiten und Anschriften der Notfallpraxen:

- Allgemeine Notfallpraxis Lörrach
Spitalstr. 25, 79539 Lörrach
Mo – Fr 19 – 22 Uhr
Sa, So und Feiertag 9 – 20 Uhr
- Kinder Notfallpraxis Lörrach
Feldbergstraße 15, 79539 Lörrach
Sa, So. und Feiertag 10 bis 15 Uhr
Unter der Woche ist der diensthabende Arzt unter der zentralen Rufnummer 0180 - 19292 330 zu erreichen.
- Allgemeine Notfallpraxis Müllheim
Heliosweg, 79379 Müllheim
Sa, So. und Feiertag 10 bis 18 Uhr

Nur zu diesen Zeiten können Patienten unangemeldet die Sprechstunde aufsuchen, dazwischen und nachts muss die Rettungsleitstelle (112) angerufen werden. Werktags bleiben weiterhin die jeweiligen Hausärzte für ihre Patienten zuständig.

WEITERE NOTRUF (VORWAHLFREI):

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222

STROMNETZE - STÖRUNGSNUMMER:

Kraftwerk Köhlgartenwiese GmbH
zuständig für Elbenschwand, Raich,
Sallneck, Tegernau und Wies: **07629 - 811**

ED Netze

zuständig für Bürchau, Neuenweg
und Wieslet: **07623 - 92 1826**

PFLEGESTÜTZPUNKT UND IPUNKT DER FRITZ- BERGER-STIFTUNG

Der Pflegestützpunkt berät kostenlos und neutral über Unterstützungsangebote rund um die Pflege, bei Fragen zur Pflegeversicherung, Entlastung von pflegenden Angehörigen, zu Hilfsmitteln, zur Wohnungsanpassung, sowie zu vorsorgenden Verfügungen.

Brombacher Straße 4, 79539 Lörrach
Telefon: +49 7621 410-5033
Telefax: +49 7621 410-99919

Internet: <http://www.loerrach-landkreis.de>
Email: info@pflegestuuetzpunkt-loerrach.de

Öffnungszeiten:
montags bis mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr,
donnerstags von 15 bis 18 Uhr,
freitags von 8.30 bis 13 Uhr
sowie außerhalb der Öffnungszeiten nach
vorheriger telefonischer Vereinbarung.

AMBULANTE HOSPIZBEGLEITUNG

Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental richtet sein Angebot der Beratung und Begleitung an Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und an Hochbetagte in Schopfheim und dem ganzen Wiesental (unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion). Anfragen können vom Betroffenen selbst oder in dessen Auftrag z.B. auch von Angehörigen, Ärzten oder Pflegekräften an den Hospizdienst gerichtet werden. Das Angebot ist kostenfrei. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen zu Hause, im Krankenhaus oder auch in Wohnangeboten für Senioren und in Pflegeheimen.

Kontaktdaten:

Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental
Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach,
Hauptstraße 94, 79650 Schopfheim,
Telefon: 07622 6975 9650 (AB),
hospizdienst.schopfheim@diakonie.ekiba.de
Koordination: Sofie Harscher, Kerstin Wunderle
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung.

ZAHNMEDIZINISCHE PATIENTENBERATUNG

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg

Zähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und Mundgesundheit haben? Planen Sie zurzeit eine Behandlung? Möchten Sie sich vergewissern, ob es eine alternative Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun? Welche moderne, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie können Zahnfleischentzündungen behandelt werden?

Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter der für die Anrufer gebührenfreien **Telefonnr.: 0800 / 47 47 800**. Dies kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer **mittwochs von 15 bis 18 h** erreichbar. Bis auf die Ferienzeiten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen und praktischen Rat.

CARITASVERBAND FÜR DEN LANDKREIS LÖRRACH E.V.

Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige,
Tel.: 07621 9275 0, Fax: 07621 9275 17,
E-Mail: info@caritas-loerrach.de,
www.caritas-loerrach.de

FRAUENBERATUNGSSTELLE LÖRRACH

Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften. Tel. 07621-87105, E-Mail: info@frauenberatung-loerrach.de

HILFETELEFON

Gewalt gegen Frauen 08000 116 016
www.hilfetelefon.de

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

**für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in
Lörrach und Schopfheim**

Tel. 07621/3087, www.efl-loerrach.de
E-Mail: beratung@efl-loerrach.de

NOT- UND SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

(auch im Internet abrufbar unter www.aponet.de oder kostenfrei vom Festnetz unter der Rufnummer 0800 00 22 8 33 oder von allen Mobilnetzen (Kosten max. 69 ct/Min) unter der Rufnummer 22 8 33)

Samstag, 25. Januar 2025

Häfnet-Apotheke, Lörracher Str. 2, Steinen

Sonntag, 26. Januar 2025

Agathen-Apotheke Fahrmau, Blasistr. 25, Schopfheim

Samstag, 01. Februar 2025

Fridolin-Apotheke Stetten, Hauptstr. 47, Lörrach
Markgrafen-Apotheke, Luisenstr. 2, Badenweiler

Sonntag, 02. Februar 2025

Stadt-Apotheke, Im Hammer 1, Wehr

**Die Notdienste sind jeweils für die Uhrzeit ab
8:30 Uhr bis am darauffolgenden Tag 8:30 Uhr!**

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

(Der aktuelle Dienstplan ist auch auf der Webseite www.reinle.net/notdienste einzusehen.)

26. Januar 2025

K. Jost, Koppengasse 19 A, 79589 Binzen,
Tel. 0152/51625783 (Großtiere)
Dr. Schlipf, Goethestrasse 9, 79650 Schopfheim,
Tel. 07622/688588 (Kleintiere)

01. Februar 2025

J. Heinrich, Im Käpple 28, 79400 Kandern,
Tel. 07626/973644 (Großtiere)
Dr. Wilke, Schützenweg 8, 79585 Steinen,
Tel. 07627/9725108 (Pferde)
M. Dressel, Bahnhofstr. 3, 79585 Steinen,
Tel. 07627/7977 (Kleintiere)

02. Februar 2025

J. Heinrich, Im Käpple 28, 79400 Kandern,
Tel. 07626/973644 (Großtiere)
Dr. Wilke, Schützenweg 8, 79585 Steinen,
Tel. 07627/9725108 (Pferde)

Die Seniorenbeauftragte informiert



Beratung
Begegnung und Kommunikation
Hilfe und Unterstützung

Seniorenbüro im Rathaus
Melanie Mühlhäuser

Spendenkonto:
Sparkasse Wiesental, IBAN DE41 6835 1557 0003 0950 72, Stichwort: Seniorenbüro

Tegernauer Ortsstraße 9
79692 Kleines Wiesental

Telefon: 07629 / 91 10 14
Mobil: 0176 / 55 04 3637
Mail: muehlhaeuser@gdekw.de

in Kooperation
mit der Evangelischen Kirchengemeinde an der Kleinen Wiese

Newsletter – E-Mail-Post

Interessieren Sie sich für die Aktivitäten in unserem Projekt?

Wenn Sie möchten erhalten Sie regelmäßig unsere E-Mail-Post mit aktuellen Informationen, was sich bei uns im Projekt tut, welche Aktionen laufen, welche Dienste wir anbieten und wo und wie man sich einbringen kann.

Melden Sie sich gerne, dann nehmen wir Sie in den Verteiler auf!



Es gibt wieder Mittagstisch!

genießen – schwätze – lachen – zusammen sein

Der Mittagstisch geht weiter



Gemeinsam zum Mittagessen zusammenkommen – was gibt es Schöneres?

Jeweils um 12.00 Uhr kommen wir zusammen – wir freuen uns auf Sie.

Donnerstag, 23. Jan. 25	Maien Wieslet	Königsberger Klopse mit Reis und Salat 13,90 €
Dienstag, 4. Feb. 25	Krone Wieslet	Feldsalat mit Ei Schweineschnitzel vom Grill mit Nudeln und Champignon-Sahnesoße 17,50 €
Dienstag, 18. Feb. 25 + Dienstag, 25. Feb. 25	Tanne Lehnacker 2 Termine, damit für alle genügend Platz ist	Burgunderbraten, Butternudeln und Mischgemüse 15,00 €

Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung für die Mittagstische erforderlich

Café digital

Zwanglos in kleinen Gruppen zusammensitzen, bei Kaffee und Kuchen und - ganz nebenbei und im Einzelgespräch - die ein oder andere Frage zum Handy stellen. Das ist der Charakter unseres Café Digital. Wie bewährt werden wir bei unterstützt von Schülerinnen und Schülern als Experten der digitalen Welt.



Auf diese Weise können wir individuell auf jede spezifische Fragestellung eingehen.

spezial: Erstellung eines Fotobuchs



Dieses Mal stellen wir Ihnen die Möglichkeiten zur Erstellung eines Fotobuchs mit Handy oder Smartphone vor.

Mit ein paar einfachen Kniffen erhält man wunderschöne Erinnerungsstücke für sich oder zum Verschenken.



Und nun mit den ersten Erfahrungen gehen wir noch einmal ein auf den „Bestellbus“.

Das neue Busangebot am Abend oder am Wochenende buchen mit der App LÖGO

- Flexible Fahrzeiten
- Mehr Haltestellen als im Linienverkehr
- Nutzbar mit dem normalen RVL-Ticket.
- Wie das geht, zeigen wir Ihnen im Café Digital

**Montag, 27. Januar 2025
16.00h – 18.00h im Evangelischen Gemeindehaus in Tegernau**

Um besser planen zu können bitten wir Sie sehr herzlich um Anmeldung!

Vielen Dank. Gibt es keine Anmeldungen, fällt die Veranstaltung aus

Wir freuen uns darauf, Sie zu begrüßen zu dürfen!

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental, Telefon 07629 9110-0, Fax 07629 9110-99
E-Mail: info@gdekw.de Internet: www.kleines-wiesental.eu

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Gerd Schönbett o.s.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt/Gemeinde

Gemeinde Kleines Wiesental

Landkreis

Landkreis Lörrach

Öffentliche Bekanntmachung der Bürgermeisterwahl

Wegen

Ablauf der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers

wird die Bürgermeisterwahl der Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstr. 9, 79692 Kleines Wiesental notwendig.

Die Wahl findet statt am Sonntag, dem 16.03.2025.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine Person mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet eine Stichwahl zwischen den zwei Personen statt, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben; bei gleichen Stimmenzahlen entscheidet das Los.

Eine erforderlich werdende **Stichwahl findet statt am Sonntag, dem 13.04.2025.**

Bei der Stichwahl ist gewählt, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat; bei gleichen Stimmenzahlen entscheidet das Los.

Die Amtszeit des/der gewählten Bürgermeisters / Bürgermeisterin beträgt 8 Jahre.

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Wahlberechtigt sind die vorstehend genannten Personen auch dann, wenn sie in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich am Wahltag aber seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gewöhnlich aufhalten. Diese Wahlberechtigten werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis der Gemeinde eingetragen**. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben wird.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt.

Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt**

Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstr. 9, 79692 Kleines Wiesental

bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – spätestens bis zum Sonntag

23.02.2025

beim **Bürgermeisteramt**

Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstr. 9, 79692 Kleines Wiesental

eingehen.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 KomWO gilt entsprechend.

Ort, Datum

Kleines Wiesental, 24.01.2025

Bürgermeisteramt

Gerd Schönbett, Bürgermeister

Hinweis:

Wenn im Falle einer ehrenamtlichen Bürgermeisterstelle eine Ausschreibung nicht erfolgt ist (§ 47 Abs. 2 GemO), dann muss die Bekanntmachung nach § 1 Abs. 3 KomWO ferner enthalten, wo, ab wann und bis zu welchem Zeitpunkt schriftliche Bewerbungen eingereicht werden können.

**Bekanntmachung
der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht
in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am 23.02.2025**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde Kleines Wiesental wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis 07.02.2025

Ort der Einsichtnahme

Bürgermeisteramt Kleines Wiesental, Bürgerbüro, Tegernauer Ortsstr. 9, 79692 Kleines Wiesental

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 07.02.2025 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde

(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)

Bürgermeisteramt Kleines Wiesental, Bürgerbüro, Tegernauer Ortsstr. 9, 79692 Kleines Wiesental

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im

Nummer und Name

Wahlkreis 282 Lörrach - Müllheim

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21.02.2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Kleines Wiesental, den 24.01.2025

Die Gemeindebehörde

Gerd Schönbett, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung GEMEINDERATSSITZUNG

Die Bevölkerung des Kleinen Wiesentals wird hiermit zur **öffentlichen** Gemeinderatssitzung am

Dienstag, den 28. Januar 2025 um 19:30 Uhr in das **Rathaus in Tegernau** herzlich eingeladen

vorläufige Tagesordnung:

1. Bürgerfragerunde
2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Sennhütte“

- Beratung und Beschlussfassung über die in der Frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen
- Billigung des Planentwurfs mit geändertem Geltungsbereich und Offenlagebeschluss
3. 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Kleines Wiesental
 - Beratung und Beschlussfassung über die in der Frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen
 - Billigung des Planentwurfs und Offenlagebeschluss
4. Verabschiedung Haushalt 2025
5. Beschluss zur Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs

6. Bauanträge
7. Spenden
8. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
9. Mitteilungen der Verwaltung
10. Verschiedenes

Die endgültige Tagesordnung wird an den Anschlagtafeln ortsüblich bekannt gegeben.

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Gerd Schönbett
-Bürgermeister-

Mitteilungen für die Ortsteile

Jahresrückblick 2024

2024 wurden einige – zum Teil bereits 2022 begonnene Projekte zum Abschluss gebracht. Einige konnten beendet werden, andere leider nicht

Das neue DGH Wieslet

Nach 2-jähriger Bauzeit- Baubeginn war im April 2022- wurde das neue DGH am 26. April im Rahmen eines Festaktes seiner Bestimmung übergeben. Es ist ein schlichtes, funktionelles Gebäude aber gleichzeitig optisch ein Hingucker. Natürlich hätte man das Ganze größer und aufwändiger gestalten und ausstatten können. Als Gemeinde muss man jedoch alles im Auge behalten: Die Finanzierbarkeit des Projektes, die laufenden Unterhaltskosten und nicht zuletzt welchem Zweck das Bauwerk dient. Zwischenzeitlich haben die Firmen nach zeitintensiven Arbeiten und Umprogrammierungen die Beleuchtung auch in den Griff bekommen. Unter Würdigung all dieser Faktoren können wir wirklich von einem rundum gelungenen Bau sprechen. Abgesehen von den obligatorischen Nörglern, die immer alles besser wissen, wird das Gebäude alenthalben gelobt. Es ist schon nach kurzer Zeit sehr gut ausgelastet.

Mit Baukosten von insgesamt **3,8 Mio. €** war es das bislang mit Abstand teuerste Projekt der Gemeinde. Gefördert wurde der Bau mit insgesamt **2,81 Mio. €**

Außenanlagen des DGH in Wieslet

Im März, bzw. Juli 2024 erhielt die Gemeinde zwei Förderbescheide für die Gestaltung der Außenanlagen rund um das DGH, den Schulhof sowie den Rückbau der alten Halle. Diese wird voraussichtlich im 2. Halbjahr 2025 abgebaut. Für die beiden Maßnahmen wurden insgesamt 800.000€ an Fördermitteln bewilligt. Ortschaftsrat, Schule und

Vereine haben einen umfangreichen Ideen-katalog mit Priorisierung zur Gestaltung des Geländes zusammengestellt, der jetzt vom beauftragten Planungsbüro umgesetzt wird.

Bau der Wärmezentrale und des kommunalen Wärmenetzes in Wieslet

Auch im Jahre 2024 ging der Bau des Nahwärmenetzes nur sehr schleppend voran. Neben langwierigen Diskussionen zwischen Planer und ausführender Fachfirma zu Umsetzungsfragen, bereiteten auch Stromleitungen, die rund um das Schulgebäude verlegt sind, Kopfzerbrechen über die Position des Abwurfschachtes für die Hackschnitzel. Unter Berücksichtigung der Lage des Hackschnitzelbunkers im ehemaligen Heizöllageraum der Schule mussten bei der Umsetzung einige Kompromisse eingegangen werden. 5 Tage vor Heiligabend wurde der Brenner schließlich in Betrieb genommen, bislang störungsfrei. Derzeit werden Schulgebäude und DGH von der Hackschnitzelheizung mit Wärme versorgt. Sobald die beauftragte Heizungsbaufirma verfügbar ist, werden Kindergarten und Feuerwehrhaus, ebenfalls an das Wärmenetz gehängt.

Der Werkhof hat im vergangenen Jahr die Verbindungsleitungen zwischen den einzelnen Gebäuden gelegt, so dass jetzt nur noch die Umbaumaßnahmen in den beiden Gebäuden (Kindergarten und Feuerwehrhaus) durchgeführt werden müssen.

Mit der kompletten Fertigstellungen wird es uns gelingen die Heizkosten für Schule, Kindergarten, Feuerwehr und Dorfgemeinschaftshaus, um über 60% zu senken.

Für den Bau des Nahwärmenetzes und der Umbaumaßnahmen in den betroffenen Gebäuden wird mit Kosten in Höhe von **360.000€** gerechnet. Zur Finanzierung stehen Fördermittel in Höhe von **280.000€** zur Verfügung.

Weitere Gebäudeinvestitionen 2024

Abgesehen von der Fertigstellung des DGH in Wieslet wurden 2024 weitere Sanitärein-

richtungen, Elektroinstallation und weitere Sanierungsarbeiten in der Wohnung im alten Schulhaus Langensee durchgeführt und weitgehend abgeschlossen (**ca 50.000€**). Weiteres Investitionsprojekt war das Feuerwehrhaus in Tegernau. Hier wurden die Fenster sowie das Eingangelement am Haupteingang ersetzt (**30.000€**)

Parkplatz Nonnenmattweiher

Im Frühjahr wurde die Parkplatzfläche im Randbereich ausgekoffert und befestigt, wodurch insgesamt die Parkfläche wesentlich erweitert wurde. Zudem wurde die Zufahrt neu ausgeschottert sowie Arbeiten an der Wasserableitung vorgenommen, **Gesamtkosten 29.000€**.

2025 wird ein Beschluss des GR aus dem Jahr 2023 umgesetzt. Damals wurde beschlossen auf verschiedenen (geeigneten) Parkplätzen in der Gemeinde Parkgebühren einzuführen. Zuerst wird dies 2025 auf dem Parkplatz des Nonnenmattweiher umgesetzt. Auf die Gemeinde kommen im Wesentlichen (bis auf kleinere Arbeiten des Werkhofs) keine Kosten zu, der Betreiber wird am Umsatz beteiligt.

Werkhof

Nach der Beschaffung des neuen Traktors mit Winterdienstausrüstung im Jahr 2023 erfolgten im Werkhof abgesehen vom Kauf eines Transporters keine größeren Investitionen.

Zahlreiche Rohrbrüche beschäftigten die Mitarbeiter des Werkhofes das ganze Jahr über. Obwohl sich die Lecksuche mitunter schwierig erwies, konnten die Rohrbrüche in der Regel in kurzer Zeit behoben werden. Neben diesen akuten Baustellen wurde 2024 in Eigenleistung des Werkhofes die Wasserverbindungsleitung von Eichholz nach Wieslet mit dem Einbau eines neuen Hochbehälters fertiggestellt. Die Leitung und der HB wurden im Dezember 2024 in Betrieb genommen. Noch nicht fertiggestellt ist der Einbau der Steuerungsanlage, diese wird voraussichtlich im 1. Quartal 2025 eingebaut und in Betrieb genommen. Weitere

Arbeitsschwerpunkte waren 2024 der Bau der Verbindungsleitungen zwischen den einzelnen Gebäuden für das Nahwärme- und Stromnetz der kommunalen Gebäude in Wieslet.

Erstmals führte der Werkhof -versuchsweise mit einem neuartigen Mittel -Risse Sanierung bei der Gemeindeverbindungsstraße im Hinterheubronn in Eigenregie durch. Falls sich das Mittel bewährt, soll dies zukünftig regelmäßig gemacht werden, um so die knappen finanziellen Mittel optimal einsetzen zu können.

Breitbandausbau

2024 wurde der Breitbandausbau in der Gemeinde weiter vorangebracht. Schwerpunkte war ganzjährig der Ortsteil Stockmatt/ Feriendorf und ab dem Sommer der Ortsteil Sallneck- Ebigen. Die Arbeiten kamen grundsätzlich zügig voran, infolge des frühen Wintereinbruchs mussten sie jedoch früher als geplant eingestellt werden. Stand Januar 2025 können wir davon ausgehen, dass bis im Herbst sämtliche Häuser der Gemeinde über die Möglichkeit verfügen, einen Anschluss an das Glasfasernetz zu beantragen.

Wasserversorgung

Im Zuge des Ausbaus des Glasfasernetzes wurden auch Arbeiten am Wasserleitungsnetz ausgeführt.

Im Ortsteil Stockmatt, vorwiegend im Feriendorf, wurden beinahe sämtliche Hauswasseranschlüsse neu verlegt. Die Feriensiedlung hat sich in den letzten Jahren aus mehreren Gründen zu einem echten Problem bei den Wasserrohrbrüchen entwickelt:

- Die Leitungen sind oft schlecht verlegt und zwischenzeitlich durch die Gestaltung der Außenanlagen nicht mehr erreichbar.
- Oft sind mehrere Häuser über einen Anschluss mit der Hauptleitung verbunden. Die Folge: bei einem Rohrbruch sind gleich mehrere Häuser ohne Wasserversorgung.

Die Arbeiten an den neuen Hausanschlüssen wurden im Sommer 2024 abgeschlossen. Insgesamt investierte die Gemeinde bei der Baumaßnahme **223.035€** in neue Hausanschlüsse und neu verlegte Rohrleitungstrassen.

Im Sallneck wurde ein Teil der örtlichen Wasserleitung (ca. 200m) umverlegt, nachdem die alte Trasse zwischenzeitlich mit einem Schuppen überbaut wurde, da die notwendigen dinglichen Sicherungen im Grundbuch nie vereinbart wurden. Im Zuge der Trassenverlegung wurden auch 5 Hausanschlüsse umverlegt. Kostenpunkt der Maßnahme: **170.000€**.

Beide Baumaßnahmen sowohl in der Stockmatt wie auch in Sallneck wurden nicht bezuschusst, da es sich bei den Neuverlegungen aus Sicht des Regierungspräsidiums nicht um neue Wasserleitungen handelte, sondern nur um den Ersatz vorhandener Trassen.

Insgesamt hat die Gemeinde im Zuge des Baus des Glasfasernetzes ca. **500.000€** in die Erneuerung des Wassernetzes investiert. Zweifelsohne wäre es wünschenswert gewesen, wesentlich mehr in den Austausch alter Wasserleitungen zu investieren. Da Sanierungsmaßnahmen am Wassernetz nicht bezuschusst werden, hätten die Arbeiten nur über die Aufnahme von Krediten finanziert werden können. Das wiederum hätte zu einem drastischen Anstieg der Wassergebühren geführt.

Zudem ist bei den Tiefbauarbeiten in den letzten Jahren ein drastischer Kostenanstieg zu verzeichnen

Nachdem 2023 aufgrund der langanhaltenden regnerischen Witterung die Arbeiten an der neuen **Verbindungsleitung vom Eichholz nach Wieslet** leider nicht abgeschlossen werden konnten, wurden diese im Sommer 2024 beendet. Anfang November wurde die neue Leitung mitsamt dem neuen Hochbehälter in Betrieb genommen. Bislang sind für die Arbeiten, die überwiegend vom Werkhof selbst ausgeführt wurden Kosten in Höhe von ca. **500.000€** aufgelaufen. Da vom ursprünglich veranschlagten Budget noch ca. 50.000€ übrig sind wird zu Beginn des Jahres 2025 noch eine Fernüberwachungsanlage (SPS) eingebaut. Diese war ursprünglich aus Kostengründen zeitlich nach hinten geschoben worden. Bezuschusst wird die Maßnahme mit **425.000€**.

Nach Abschluss der Arbeiten wird der alte Hochbehälter von Wieslet für die Trinkwasserversorgung stillgelegt und nur noch als Löschwasserbehälter genutzt.

Trotz der erheblichen Investitionen wird der Wasserpreis 2025 nicht steigen!

Feuerwehr

Auch 2024 wurden erhebliche Mittel für die Verbesserung der technischen – wie auch der Schutzausrüstung investiert.

Für die Umstellung der Digitalfunkgeräte auf den Fahrzeugen stellte die Gemeinde für die Jahre 2024/2025 insgesamt **90.000€** zur Verfügung. Die Geräte wurden 2024 beschafft und sollen im Laufe des Jahres 2025 in die verschiedenen Fahrzeuge eingebaut werden. Letztlich belaufen sich die Kosten für Beschaffung und Einbau auf **99.000€**

In die Erneuerung der **Atemschutz-ausrüstung** wurden **22.000€** investiert, bei der persönlichen Schutzausrüstung wurden in einer letzten Tranche u.a. 35 neue **Einsatzjacken für 35.000€** beschafft.

Das im Jahr 2023 bestellte neue MLF wird am 31.01. von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Kleines Wiesental in Österreich abgeholt werden.

Für 2025 ist die Beschaffung eines weiteren neuen Fahrzeugs geplant, derzeit laufen die Abstimmungen über den zu beschaffenden Fahrzeugtyp. Kosten **490.000-550.000€**. Die Gemeinde rechnet mit Zuschüssen zwischen **320.000- 475.000€**

Der Prozess der Umstrukturierung der 8 Abteilungen kommt nur langsam voran, es ist jedoch davon auszugehen, dass im Som-

mer 2025 eine Marschrichtung erkennbar ist. Nach längeren Vorberatungen wurde ein kleiner, paritätisch besetzter Ausschuss aus Mitgliedern der Feuerwehr und des Gemeinderats gebildet. Dieser soll dem GR und der Feuerwehr ein Handlungskonzept mit Zeitplan und Zielvorgaben erarbeiten.

Radweg Tegernau Wieslet

Sehr zäh gestaltet sich weiterhin die Planung des Radweges von Tegernau nach Wieslet- vom Bau ganz zu schweigen. Nachdem nach langwierigen Verhandlungen jetzt weitgehend Klarheit über den Trassenverlauf herrscht, werden die Entwurfspläne dem Regierungspräsidium zur Genehmigung vorgelegt. Nach dessen Zustimmung werden die Unterlagen dem LRA zur baurechtlichen Abklärung (Naturschutz, Gewässerschutz etc.) vorgelegt. Parallel dazu werden Verhandlungen und Vereinbarung mit den betroffenen Grundstücksbesitzern getroffen.

Wenn alles unter Dach und Fach ist, kann gebaut werden- es ist also noch Geduld angesagt!

Ausbau Erneuerbarer Energien

Aktiv war die Gemeinde 2024 auch beim Ausbau der erneuerbaren Energien. Auf dem Dach der Nachbarschaftsschule in Tegernau wurde eine 29 KW Peak PV-Anlage mit einer 10 Kwh Batterie installiert, Kostenpunkt 46.000€.

Im ersten Jahr der Inbetriebnahme (März 2024) produzierte die Anlage 26680 Kwh Strom, damit deckte sie 60% des Bedarfs von Schule und Halle.

Auf dem HB Bürchau wurde eine 8,8 KW Peak Anlage mit einer 8 Kwh Batterie installiert. Die Anlage wurde erst im Mai angeschlossen und deckte bereits im ersten Jahr den Bedarf des HB (insgesamt 4800kwh) zu knapp 50%.

Auch im Jahr 2025 sollen weitere Dächer kommunaler Gebäude mit PV-Kollektoren bestückt werden.

Geplant sind Anlagen auf dem neuen DGH in Wieslet, den Feuerwehrhäusern in Wies und Neuenweg sowie auf dem HB in Wambach. Grundsätzlich werden PV-Anlagen dort installiert, wo der höchste Verbrauch vorliegt. Eine Besonderheit stellt die PV-Anlage auf dem DGH in Wieslet dar. Durch einen Leitungsverband versorgt sie nicht nur das DGH, sondern auch die nahegelegene Schule, den Kindergarten und das Feuerwehrhaus. Die Gebäude benötigen insgesamt ca. 30.000 Kwh Strom / Jahr. Mit der geplanten 29,9 KW Peak Anlage inklusive 20 Kwh Batterie sollte es gelingen, den Bedarf zu 70-80% zu decken. Die Kosten der Anlage inklusive Leitungsverband und Umbau der Stromanschlüsse der einzelnen Häuser belaufen sich auf ca. 80.000€. Die Investition wird mit 25.000€ aus einem Fonds der Naturenergie Kommunal GmbH bezuschusst.

Seit 2023 ist die Gemeinde Mitglied bei der GmbH. Der Fonds der GmbH bezuschusst jährlich Projekte der Mitgliedsgemeinden mit bis zu 25.000€. 2024 hat die Gemeinde

den Zuschuss für das DGH Wieslet beantragt und bewilligt bekommen, 2025 ist geplant für den Bau einer PV-Anlage auf dem Feuerwehrhaus in Neuenweg wiederum den Zuschuss zu beantragen.

Straßen

Neben der bereits erwähnten Risse Sanierung durch den Werkhof wurden 2024 Straßenschachtabdeckungen saniert (27.500€) sowie die Brücke in Neuenweg zum Wohngebiet Hofstelle. Kosten (28.500€) Für die Sanierung von Straßenabschnitten in Bürchau (auf der Rütte) wurden Fördermittel beantragt insgesamt wurden 150.000€ bewilligt. Derzeit laufen die Ausschreibungen für die Arbeiten. Im OT Sallneck wurden 2023 Fördermittel für die Straßensanierung in Höhe von 500.000€ bewilligt. Hier sollen im Zuge das Glasfasernetzbaus die Straßen durch Ebingen und Richtung Hirschen saniert werden. Leider hat es 2024 nicht mehr gereicht in Ebigen mit den Belagsarbeiten zu beginnen. Wir gehen davon aus, dass 2025 sowohl die Straßensanierungsarbeiten wie auch der Bau des Glasfasernetzes abgeschlossen werden.

Zuschüsse/Entwicklung der Finanzen

Die ganzen Projekte und Investitionen wären natürlich ohne gewährte Zuschüsse nicht zu finanzieren. Diese flossen auch im Jahr 2024 dank erheblicher Anstrengungen in großem Umfang. Zahlreiche Gespräche sind notwendig, um letztlich zum Zuge zu kommen. Die Zuschüsse sind einerseits heiß begehrt andererseits aber auch nicht unbeschränkt verfügbar. Nachdem 2024 durch den Abschluss des DGH Wieslet erhebliche Mittel aus den Rücklagen entnommen werden mussten (wie geplant) belief sich der Kassenstand zum Jahresende auf etwas über **1.080.000 €**, dazu kommen noch **500.000€** bewilligter aber noch nicht ausbezahlter Zuschüsse für verschiedene umgesetzt Projekte sowie 200.000€ die als Beteiligung an der Naturenergienetze kommunal GmbH eingezahlt wurden. Diese Einlage ist zunächst befristet bis 2028, danach kann sie, falls das Geld benötigt wird, wieder zurückgezogen werden. Angesichts anstehender größerer Bauprojekte werden dies Rücklagen jedoch dringend gebraucht.

Telefonnummern der Gemeinde Kleines Wiesental

Zentrale Fax	Tina Schmidt	07629/9110-0 /9110-99
Bürgermeister	Gerd Schönbett	/9110-10
Hauptamt/ Bauamt	Claudia Brachlow Annette Grether	/9110-20 /9110-23
Einwohnermeldeamt	Marita Schmidt Stefanie Bauer	/9110-21 /9110-22
Rechnungsamt	Christine Dreher Tanja Kirchner Lena Rützler	/9110-60 /9110-61 /9110-62
Steueramt/ Grundbuch- einsichtsstelle/ Friedhofsverwaltung	Elke Kiefer	/9110-42
Personal-/ Ordnungsamt/ Tourismus	Daniela Dürr	/9110-24
Seniorenbeauftragte	Melanie Mühlhäuser	/9110-14
Werkhof	07629/9128754	
Öffnungszeiten:	Mo. Mi. Do. Fr.	8.00 - 12.00
	Di.	9.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00

**E-mail: info@gdek.w.de
www.kleines-wiesental.eu**

Hinweise zur Grundsteuerreform / Grundsteuerbescheide 2025

Allgemeine Informationen an die Grundstückseigentümer

Mit der Umsetzung der Grundsteuerreform beginnt ab dem 01.01.2025 ein neuer Hauptveranlagungszeitraum. Dazu war es erforderlich die Hebesätze der Gemeinde Kleines Wiesental neu festzusetzen. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.11.2024 die Hebesätze wie folgt beschlossen (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 24 vom 29.11.2024):

Grundsteuer A	400 v.H.
Grundsteuer B	400 v.H.

Auch wenn die Einnahmen der Gemeinde aus der Grundsteuer nicht steigen werden und sich die Hebesätze nicht geändert haben, wird es als Konsequenz aus der Umsetzung des Bundesverfassungsgerichtsurteils dennoch Grundstücke geben, für die ab dem Jahr 2025 mehr Grundsteuer als bisher zu bezahlen ist und umgekehrt. Denn durch die Gesetzesänderung ist für die Grundsteuer B nicht wie bisher die Art der Bebauung, sondern die Größe des Grundstücks entscheidend.

Sie erhalten Ihren neuen Grundsteuerbescheid in der kommenden Woche. Die Höhe der zu zahlenden Grundsteuer berechnet sich nach dem vom Finanzamt festgesetzten Messbetrag, multipliziert mit dem Hebesatz der Gemeinde.

Der Grundsteuerwert bzw. Grundsteuermessbetrag wurde vom Finanzamt auf der Grundlage der Daten aus Ihrer Feststellungserklärung ermittelt und Ihnen jeweils mit Bescheid mitgeteilt. Sollten Sie noch keinen Grundsteuerwert- bzw. messbescheid erhalten haben, wende Sie sich bitte an Ihr Finanzamt.

Grundlage für die Erklärung zur Grundsteuer B waren die vom Gutachterausschuss ermittelten Bodenrichtwerte. Sollten Sie gegen den hieraus ermittelten Grundsteuerwert Einwendungen haben beachten Sie bitte die Hinweise des Finanzamtes Lörrach im hinteren Teil des Mitteilungsblattes unter der Rubrik „Bekanntmachungen sonstiger Behörden“.

Rechnungsamt
Gemeinde Kleines Wiesental

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Die **Gemeinde Kleines Wiesental** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Technischen Mitarbeiter für den Werkhof (m/w/d)
Schwerpunkt Wasserversorgung

in Vollzeit



Das Aufgabengebiet umfasst dabei folgende Bereiche:

- Überwachung, Betreuung und Sicherstellung der Wasserversorgungsanlagen und -einrichtungen
- Verlegung, Montage und Reparatur von Rohrleitungen
- Instandsetzung, Unterhaltung, und Pflege von kommunalen baulichen Anlagen
- Bedienen von kommunalen Fahrzeugen, Maschinen und Geräten
- Durchführung aller sonstigen anfallenden Arbeiten des Werkhofbereichs
- Teilnahme an der Rufbereitschaft
- Einsatz im allgemeinen Winterdienst

Ihre Qualifikationen und Fähigkeiten:

- Eine erfolgreich absolvierte Ausbildung in einem handwerklichen Beruf, idealerweise Ausbildung als Heizungs- und Sanitärinstallateur
- Ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein für unser Lebensmittel Nr. 1
- Flexibilität, Hilfs- und Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit
- Sie sind gegenüber Aus- und Fortbildungen aufgeschlossen

Wir bieten:

- Einen modernen und sicheren Arbeitsplatz in einem kollegialen Team
- Ein interessantes, abwechslungsreiches und eigenverantwortliches Aufgabengebiet
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD und den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Flexible Arbeitszeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobrad
- Aus- und Fortbildungen
- Bei Interesse Fortbildung zum Wassermeister

Wenn Sie den Anforderungen entsprechen und Sie dieses vielseitige Aufgabengebiet interessiert, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 10.02.2025

Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, duerr@gdekw.de, 79692 Kleines Wiesental

Nähere Informationen erhalten Sie von Herrn Bürgermeister Gerd Schönbett 07629/9110-10 oder Herrn Markus Lorenz Werkhofleiter 07629/9128754

Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Klaus Friedlin

der am 04.01.2025 verstorben ist.

Herr Friedlin war von 1996 bis 2014 als Hausmeister an der Grund- und Hauptschule mit Mehrzweckhalle Tegernau angestellt. In den vielen Jahren an unserer Schule erwarb er sich große Anerkennung für seinen Einsatz, insbesondere war er bei Kindern, Lehrern und Eltern wegen seiner Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft sehr beliebt.

Wir werden ihn in guter dankbarer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Gemeinde Kleines Wiesental,
Januar 2025

Gerd Schönbett Bürgermeister	Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental Petra Kistner Schulleitung
---------------------------------	--

Nachruf

unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Rolf Kiefer

ist verstorben.

Herr Kiefer war von 2014 bis 2018 als Gemeindearbeiter im Ortsteil Wieslet angestellt.

In seiner Zeit war er uns immer ein äußerst zuverlässiger Mitarbeiter.

Wir werden ihn in guter dankbarer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Gemeinde Kleines Wiesental,
Januar 2025

Gerd Schönbett Bürgermeister	Ortsteil Wieslet Heinz Eichin Ortsvorsteher
---------------------------------	---

Nachruf

unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr René Hunziker

ist verstorben.

Herr Hunziker war von 2014 bis 2020 als Gemeindearbeiter im Ortsteil Raich angestellt.

In seiner Zeit war er uns immer ein äußerst zuverlässiger Mitarbeiter.

Wir werden ihn in guter dankbarer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Gemeinde Kleines Wiesental,
Januar 2025

	Ortsteil Raich
Gerd Schönbett Bürgermeister	Marion Meyer Ortsvorsteherin

Fundbüro



Wer vermisst diese dunkelblaue Softshelljacke Gr. S der Marke Revolution Race?

Blieb nach dem Konzert des Musikvereins Wieslet im Dorfgemeinschaftshaus zurück.

Desweiteren wurden zwei Schlüssel (vermutlich Haus- und Briefkastenschlüssel) an einem Ring bei den Oberen Belchenhöfen gefunden.

Die Fundsachen können bei der Gemeinde Kleines Wiesental Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental, im Bürgerbüro abgeholt werden.

Tel. 07629/9110-21, Frau Schmidt
Tel. 07629/9110-22, Frau Bauer

LÖGO - Ein Erfahrungsbericht aus dem Kleinen Wiesental



Wie geht das denn mit diesem Bestellbus? Klappt das? Funktioniert das? Das wollte ich doch direkt mal ausprobieren.

Die ersten Reaktionen von manchen Menschen auf das Angebot, zu reklamieren, wann dieser Bus NICHT fährt, haben bestimmt ihre Berechtigung.

Eine andere Sicht wäre: Es gibt nun mehr Busangebot als zuvor. Es wurde im Kleinen Wiesental nichts gekürzt, sondern nur mehr Angebot geschaffen. Ich freue mich darüber!

Ob für Ausflüge mit dem ganztägigen Angebot am Wochenende oder zur Heimfahrt für Jugendliche unter der Woche abends nach dem Training –

LÖGO bietet durchaus Vereinfachungen für manche Fahrwege.

Aber nun zum Praxistest:

Weihnachtsfeier in Zell – diesmal auch möglich mit einem Glas Wein oder mehr – denn ich möchte mit LÖGO nach Hause fahren.

Mein Buchungswunsch Abfahrt 20.15 Uhr wurde bestätigt mit Buchungscode und

Ankunftsvorhersage zwischen 20.35 und 21.05 Uhr – klar, es hätten ja noch andere dazukommen können, so dass Umwege gefahren werden und der Bus länger braucht.

Ich stehe am Busbahnhof Zell und schaue mit Vergnügen auf der APP zu, wie der virtuelle Bus auf der Karte sich seinem Ankunftsziel nähert, und schon kommt er ums Eck. Ein roter 9-Sitzer mit LÖGO-Aufkleber – da steige ich ein. Kurze Frage, ob ich Frau M. sei, die gebucht hat, und dann geht es los und werde ohne Zwischenstopp schnell bis 20.30 Uhr ans Ziel gebracht. Das war ja schön!

Mein Tagesticket, das ich morgens gekauft hatte, wird problemlos akzeptiert. Auch mit FairTic oder mit dem Deutschland-Ticket kann ich fahren – hier beim Buchen einfach eingeben beim Fahrgast: ÖPNV Ticket vorhanden.

Davon ermutigt, können wir am nächsten Wochenende unsere Wanderpläne erweitern: Eine Buchung zu zweit mit Hund, die ich über die LÖGO-APP per Lastschrift bezahlen kann (für den Hund muss man ein Kind buchen – ein bisschen Kreativität ist also gefordert).

Einmal am Samstag von Oberhäuser, einmal am Sonntag von Eichholz haben wir wunderbare „Einweg-Wanderungen“ ohne wieder zu einem Auto zurückkehren zu müssen. Und auf dem Weg kommt uns direkt wieder ein LÖGO-Bus in anderer Mission entgegen, der in Wambach noch etwas ratlos seine Fahrgäste sucht.

Die neuen Haltestellen, die ja nicht gekennzeichnet sind, in sehr entlegenen Ortsteilen sind gerade für unerfahrene Busfahrer bestimmt noch eine Herausforderung. Auch ist beim Buchen über ein CallCenter, das

sich mit den örtlichen Gegebenheiten nicht auskennt, bestimmt noch so manches zu lernen. Manchmal scheinen Buchungs-Schritte der APP zudem noch nicht ganz klar.

Aber mit ein bisschen Wohlwollen sowie Nachbesserungen des Systems, die bestimmt noch folgen werden, kann man dem Ganzen – finde ich – sehr viel Gutes abgewinnen.

Mein Fazit: LÖGO macht Spaß und ich nutze es gerne und bringt mich dazu, öfter den ÖPNV zu nutzen, als ich es bisher getan habe.

Rahmenbedingungen:

- Betriebszeiten Wiesental:

Montag - Freitag
18.00 – 21.00 Uhr

Samstag + Sonntag
06.30 – 18.00 Uhr

- Fahrten nur nach Buchung
- Buchungen über die App LÖGO
- Es gilt das „normale“ Busticket
- Fahrtwunsch über App oder
- Telefonzentrale T: **07621 5834095** (Mo-Fr: 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 21:00 Uhr, Sa + So: 06:30 bis 18:00 Uhr)
- Es kommen Kleinbusse (9-Sitzer) zum Einsatz, eines davon rollstuhlgerichtet
- Angefahren werden (ausgehend von der Linie 7310) das Kleine Wiesental und die Zentren von Steinen, Schopfheim, Kandern, Schönau und Zell.

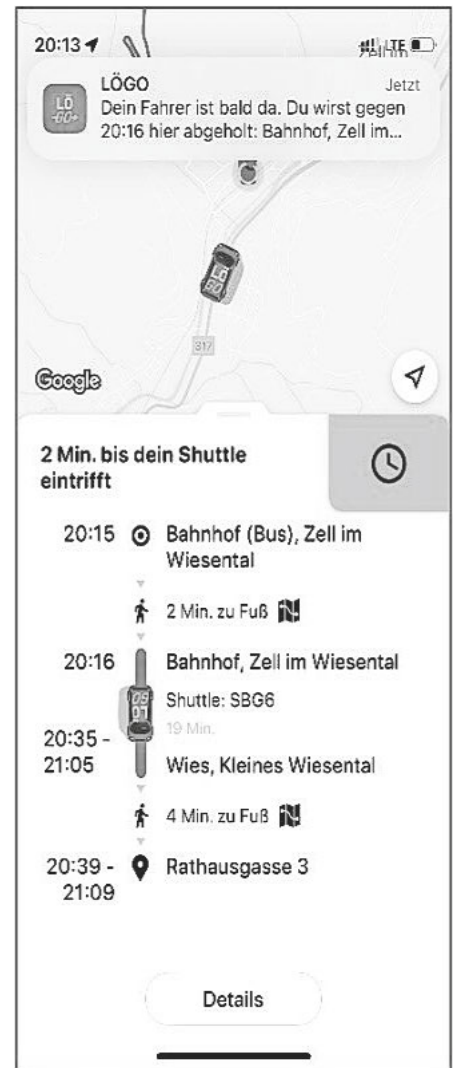
Mehr Informationen zum Hintergrund und der Funktionsweise von LÖGO sind unter www.loerrach-landkreis.de/loego nachzulesen.

Haltestellen im Kleinen Wiesental:

Elbenschwand Ortsstraße 14, Elbenschwand Ortsstraße 6, Elbenschwand Ortsstraße 4, Elbenschwand Holl Langensee Ort Langensee Ost Langensee ehem. Schule Abzw. Scheurenhof
Bürchau Bürchau Sägemühle Bürchau Gemeindezentrum Bürchau Kastel Bürchau Haus 42 Oberbüchau Obere Sonnhalde Untere Sonnhalde
Neuenweg Neuenweg Haldenhof Hinterheubronn Mittelheubronn Vorderheubronn Neuenweg Neuenweg Hau Neuenweg Belchenhöfe Obere Belchenhöfe Untere Belchenhöfe
Tegernau Schwand Abzw. Schwand Unterdorf Schwand Tegernau Hauptschule Tegernau Tegernau Besengasse Niedertegernau

Raich Hohenegg Ried Raich Oberdorf Raich Hohenegg Burstel Oberhäuser Abzw. Oberhäuser Oberhäuser Nord
Wieslet Wieslet Sparkasse Wieslet Schule Eichholz Henschenberg
Wies Wies Wies Leimgrube Wies Stauweiher Demberg Abzw. Demberg Ort Wambach Fischenberg Fischenberg Nord Kühlenbronn Stockmatt Stockmatt Feriendorf
Sallneck Sallneck Abzw. Sallnecker Dorfstraße 13 Sallneck, Ebiger Straße 1 Sallneck Ort Ebiger Straße

Weitere Haltestellen im Umkreis können Sie auf der Karte auf der Homepage des Landkreises Lörrach sehen:



Umweltecke

Aktuelle Öffnungszeiten der Kreismülldeponie

Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr
Samstag, 14-tägig in den ungeraden
Kalenderwochen
von 8 bis 12 Uhr.

Wichtige Information:

Ab 01.01.2022 gelten für die Deponie
Scheinberg folgende Einlasszeiten:
08:00 - 11:45 und 13:00 - 16:30 Uhr

Bitte beachten Sie: der Einlass ist nur bis 15 Minuten vor Schließung (also 11:45 bzw. 16:30 Uhr) möglich!

Kostenpflichtige Annahme von Hausmüll,
Sperrmüll, Gewerbemüll und Baustellenabfälle.
Mindestgebühr: 10,- € (Barzahlung).
Grünabfälle sind bis zu einer Anliefermenge
von 2 qm gebührenfrei.

Fragen zur Anlieferung beantwortet das
Servicecenter der Abfallwirtschaft unter

der Servicenummer 07621 / 410 - 1999
oder per E-Mail:
abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Recyclinghöfe

(Reguläre Öffnungszeiten –
aktuelle Änderungen auf der Homepage
<http://www.abfall-loerrach-landkreis.de>)

Schönau

Schönenbuchen 4-6

Öffnungszeiten

Di. 09-12 Uhr
Do. 14-17 Uhr
Sa. 08-14 Uhr

Schopfheim

Lusring 10

Öffnungszeiten

Di. 08-12 Uhr
Mi. 14-17 Uhr
Do. 14-17 Uhr
Sa. 08-14 Uhr

Steinen

Bahnhofstraße

Öffnungszeiten

Di. 08-12 Uhr
Do. 14-17 Uhr

Sa. 08-13 Uhr

Weitere Recyclinghöfe finden Sie auf der Homepage der Abfallwirtschaft

Sammlung der "Gelben Säcke"

Mittwoch, 04. Februar 2025

Die Säcke werden an den bekannten Sammelplätzen abgeholt und müssen ab 6.00 Uhr am Abfuhrtag bereitgestellt sein. Ortsteile Wieslet und Sallneck – Straßensammlung!

Zu beachten:

Die Ortsteile mit Umstellung zum 01.01.2025 beim Restmüll auf Gefäße, bitten wir aktuell weiterhin die Sammelstellen für die Entsorgung der Gelben Säcke zu nutzen.

Weitere Hinweise werden von der Abfallwirtschaft zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

**Haben Sie noch Fragen – rufen Sie an:
Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach
Service Center 07621 / 410-1999**

Mitteilungen der Ortsteile

Mitteilungen aus Bürchau

Ortsvorsteher: Tobias Roser
Sprechstunde: nach vorheriger Vereinbarung
Handy: 0173 7161002
E-mail: ov_buerchau@outlook.de

Gemeindehaus

Unser Gemeindehaus hat eine eigene Homepage! Einfach mal vorbeischaun:
www.gemeindehaus-buerchau.de

Betreuung, Vermietung + Terminabsprache

Christel Schwald, Tel. 07629-662

Silberberghütte

Nutzung vorab anmelden bei Manfred Leonhardt, Tel. 0173-6662021

Mitteilungen aus Elbenschwand

Gemeinderat: Simon Schmidt
privat: 07629 912078
Handy: 01733214860

Schulhaus-Betreuung Langensee Vermietung und Terminabsprache

Cindy Georg, T. 07629/912727 ab 17 Uhr oder Email: cindygeorg@yahoo.de
Hinweis: Bitte jede Veranstaltung min. 1 Woche vorher anmelden.

Buckhütte Elbenschwand Reservierungen und Betreuung

Hüttenwart Rainer Brutschin
Email: r.brutschin@web.de
Mobil 0173 66 34 229 (Whatsapp)
Festnetz 07629 908447

Hinweis: eine Nutzung, jeglicher Art (auch Übernachtungen), muss angemeldet werden!

Mitteilungen aus Neuenweg

Ortsvorsteherin: Constanze Schmies
Bürgerstunde: nach vorheriger Vereinbarung
Privat: 07673 6193864
E-mail: ccschmies@gmail.com

Belegung und Buchung der öffentlichen Räume:

Die Reservierungen des **Florian-Saals und**

der **Räume im alten Rathaus** sind rechtzeitig mit **Elvira Dießlin** abzusprechen bzw. anzumelden (Tel. 07673/1720 abends).

Ansprechpartner (Hallenwart) für den **Weideschuppen** ist **Constanze Schmies** Tel. 07673 6193864

Frauenstammtisch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils ab 19.30 Uhr, findet der Frauenstammtisch im Rathaus in Neuenweg statt. Interessierte Frauen sind dazu herzlich eingeladen.

Ansprechpartnerin: Elvira Dießlin

Mitteilungen aus Raich

Ortsvorsteherin: Marion Meyer
Ried 3 A

Sprechstunde: Montag von 19.00 - 20.00 Uhr (Rathaus)
Handy: 0174 6918298

Am 03.02.2025 findet wegen Terminüberschneidungen keine Sprechstunde statt!

Feuerwehrraum Ried Vermietung und Terminabsprache
Hildegard Meyer, Tel. 07629 1354

Kulturhaus Kleines Wiesental Vermietung und Terminabsprache
Ortsvorsteherin Marion Meyer

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am Montag, den **27. Januar um 20.15 Uhr** findet im **Rathaus in Ried** eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Die Tagesordnung wird an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Marion Meyer
Ortsvorsteherin

Mitteilungen aus Sallneck

Ortsvorsteher: Dirk Achilles
Eichholzer Str. 2
Sprechstunde: immer Dienstag 18.30 bis 19.30 Uhr. (Rathaus)

Gerne biete ich auch einzelne Termine zu einer anderen Uhrzeit an, bitte aber freundlich um telefonische Vereinbarung.

Handy: 0178 6120897

Mitteilungen aus Tegernau

Ortsvorsteher: Dieter Kiefer
Moosmattweg 14
Sprechstunde: Donnerstag von 19.30 - 20.30 Uhr (Rathaus) und nach Vereinbarung
Rathaus: 07629 208
privat: 07629 1638
Handy: 0173 6702207

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am **Montag 27. Januar 2025 um 20.00 Uhr** findet im Rathaus Tegernau eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Die Tagesordnung wird ortsüblich an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben. Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Ortsvorsteher
Dieter Kiefer

Mitteilungen aus Wies

Ortsvorsteher: Rolf Vollmer
Wambach 4
Sprechstunde: Dienstag von 18.30 - 19.30 Uhr (Rathaus)
Rathaus: 07629 229
Privat: 07629 520

Dorfgemeinschaftshaus Wies
Terminabsprache: Ortsvorsteher Rolf Vollmer
Betreuung: Fam. Degen/Mühlhäuser
Tel. 9088431

Öffnungszeiten des Dorfladens „Kleines Wiesental“
Tel. 07629 912041
Mo. bis Sa. 08.00 - 12.30 Uhr
Mo. + Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Blütenzauber Wies
Dekoscheune täglich auch sonntags 8 - 20 Uhr (Selbstbedienung)
Blumenwerkstatt Donnerstag bis Samstag 10-12 Uhr und nach Vereinbarung

* **Schnittblumen und Pflanzen**
* **Fleurop**
* **Deko- und Geschenkartikel**
* **Hochzeits- und Trauerfloristik**

Telefon: 07629 1789590 oder 0175 8308275

Vdk Ortsverband Wies - offener Frauentreff

Der **offene Frauentreff** im Dorfgemeinschaftshaus in Wies findet **jeden 1. Montag des Monats von 14 bis 16 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Für Fragen/ Anmeldungen ist die Frauenvertreterin Frau Ursula Rödel unter Tel. 07629 9088390 zuständig.

Mitteilungen aus Wieslet

Ortsvorsteher **Heinz Eichin**
Sprechstunde Dienstag von 19.00 - 20.00 Uhr im Büro Dorfgemeinschaftshaus
Handy 0173 3283834
Privat 07622 62244
E-mail heinz.eichin@web.de

Dorfgemeinschaftshaus Wieslet
Vermietung und Terminabsprache:
OV Heinz Eichin
Betreuung Bernd Asal 0171 8744470

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde An der Kleinen Wiese

Gottesdienste:

Samstag, 25.01.2025

17.00 Uhr **Impulsgottesdienst** zur Jahreslosung
„...behaltet das Gute!“
in Gresgen
(Helmut Krüger, Pfr.i.R.)

Sonntag, 26.01.2025:3.

Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** in Hofen
(Helmut Krüger, Pfr.i.R.)

Sonntag, 02.02.2025:

letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr **Gottesdienst** in der Laurentiuskirche Tegernau
„Was ich Gott schon immer fragen wollte“
(Helmut Krüger, Pfr.i.R.)

Veranstaltungen:

Mittwoch, 29.01.2025

16.00 Uhr **Jungchar** Gemeindehaus Tegernau

Donnerstag, 06.02.2025

19.00 Uhr **Treffpunkt Midlife** im Gemeindehaus in Tegernau

Kirchengemeinde An der Kleinen Wiese
Hofener Str. 5
79585 Steinen

Bürozeiten Gemeindebüro in Schlächtenhaus:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 09:00h – 12:00h und 12:30h – 15.30h
Tel: 07627/970277 Mail: anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de
www.eki-kleines-wiesental.de

In der Woche vom 27.1 bis zum 31.1.2025 ist das Pfarrbüro wie folgt geöffnet:

Dienstag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Förderkreis Krankenpflege

Hofener Str. 5
79585 Steinen-Schlächtenhaus
Tel: 07627-970277 Mail: foerderkreiskrankenpflege.anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de
Bürozeiten: Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

Die Pflege – Sozialstation Wiesental e. V.

Kranken- und Altenpflege
Tel. 07622 / 697350

Alltagsunterstützung
Tel. 07622/ 6973526

Familienpflege/Dorfhilfe
Tel. 07626 / 914120

Essen auf Rädern
Tel: 07622 / 6973517

Curare gGmbH-Ambulante Dienste für Schopfheim,

das Kleine und das Große Wiesental
Häusliche Pflege / hauswirtschaftliche Unterstützung / Betreuung
Tel.: 07622 3900-138

Tagespflege im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Tel.: 07622 3900-142

Ambulant betreute Wohngemeinschaft
Tel.: 07622 3900-138

Katholische Kirchengemeinde- Hausen - Mittleres Wiesental

Termine 24. Januar - 07. Februar 2025

Freitag, 24. Januar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 25. Januar 2025

Hausen St. Josef
18:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche mitgestaltet vom ev. Singkreis; anschließend Kirchenkaffee / Team

Sonntag, 26. Januar 2025

3. Sonntag im Jahreskreis
Schopfheim St. Bernhard
10:00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von Intakt / Pfr. Michael Latzel

Schopfheim St. Bernhard
11:30 Uhr Taufe von Isabel Bellina / Diakon Uwe Degenhardt

Montag, 27. Januar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 28. Januar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 29. Januar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 30. Januar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 31. Januar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 01. Februar 2025

Höllstein St. Maria
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag / Pfr. Michael Latzel

Sonntag, 02. Februar 2025

Hausen St. Josef
10:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfr. Michael Latzel
Schopfheim St. Bernhard
16:00 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache / Padre Sergio Rotas-perti

Montag, 03. Februar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 04. Februar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 05. Februar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 06. Februar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 07. Februar 2025

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Sternsinger Aktion Hausen St. Josef 2025

„Seht, die gute Zeit ist nah, Gott kommt auf die Erde, kommt und ist für alle da, kommt, dass Friede werde...“ – so sangen insgesamt 14 begeisterte Sternsinger Kinder und -jugendliche in Hausen i.W. bei der Teilnahme an der Sternsingeraktion 2025. Viele Einwohner hatten sich bei ihnen angemeldet. Und so zogen sie zwischen dem 2. und 4. Januar 2025 in drei Gruppen engagiert und eifrig durch die Straßen, brachten den Dreikönigsseggen in die Häuser und sammelten Spenden für notleidende Kinder auf der

ganzen Welt. Im Besonderen lautete dieses Jahr das Motto: „Erhebt eure Stimme- Sternsingen für Kinderrechte“. Dazu hatten die Kinder schon bei einem Vorbereitungstreffen einen Film gesehen. Es wurde in beispielhaften Projekten aufgezeigt, dass jeder Junge und jedes Mädchen überall auf der Welt das Recht auf Bildung hat, ebenso auf Nahrung, auf Medizin, auf Schutz, auf friedliche Fürsorge und auf liebevolles kindgemäßes Aufwachsen – denn alle sind geliebte Kinder Gottes.

Die Sternsinger wurden insgesamt überall sehr herzlich aufgenommen. Sie freuen sich über die beachtliche Spendensumme von insgesamt 1998 Euro und danken auch an dieser Stelle allen Spendern sehr herzlich. Zum Abschluss der Sternsingeraktion konnten sich die Kinder etwas erschöpft, aber fröhlich bei einem leckeren Frühstück viel erzählen und waren selbst glücklich, dass sie mit der Teilnahme an dieser Aktion vielen Kinder helfen können. Mit ihrem Einsatz erfuhren sie ebenfalls, wie wichtig es ist, sich für andere einzusetzen und dass der ausgesprochene Segen auf die Gesegneten wie auch auf sie selbst zurückstrahlt – also Segen bringen und Segen sein. Und so waren alle der einhelligen Meinung: Das nächste Jahr machen wir weiter.

Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de

www.kath-mittleres-wiesental.de

Das Pfarrbüro Hausen bleibt bis auf weiteres wegen personellem Engpass geschlossen, ist jedoch per E-Mail erreichbar.

Vereinsmitteilungen

Kleines Wiesental Schwarzwaldverein

**Samstag, 25. Januar Spieleabend
in der Zugenbachhütte**

Treffpunkt: ab 19.00 Uhr
in der Zugenbachhütte in Wies
Organisation: Rudi und Roswitha Stoll,
Handy 0152 28471748

Musikverein „Freundschaft“ Wies e. V.

Einladung zur Generalversammlung:

Der Musikverein „Freundschaft“ Wies e.V. lädt zur ordentlichen Generalversammlung am **Samstag, den 01. Februar 2025 um 20 Uhr im Probelokal in Wies** ein.

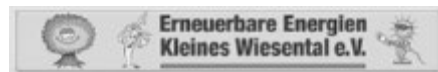
Hierzu sind alle Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder ganz herzlich eingeladen.

Folgende **Tagesordnungspunkte** stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Wünsche und Anträge

Zuvor findet um **19:30 Uhr** die Generalversammlung des **Fördervereins** statt.

Mit freundlichen Grüßen
Musikverein „Freundschaft“ Wies e. V.



Hiermit möchten wir alle an den Erneuerbaren Energien Interessierten einladen zu unserem **Filmabend am Mittwoch, den 5.2.2025, 19h in die „Krone“ nach Tegernau.**

Zu sehen sein wird der Film „**Die rote Linie**“ von 2019, 115 Minuten

Es geht um das Rheinische Braunkohlerevier zwischen Aachen und Köln. Der Film zeigt den Widerstand der Bevölkerung gegen den Braunkohleabbau durch den Energiekonzern RWE.

Die Regisseurin Karin de Miguel Wessendorf begleitet seit 2015 Menschen, die sich gegen den Tagebau wehren. Den einen geht es um den Hambacher Forst, den anderen um die Dörfer, deren Bewohner umgesiedelt werden.

Der Film ist ein Mahnmal, der in Erinnerung ruft, wie unsinnig die Verfeuerung der Braunkohle in Zeiten des Klimawandels ist. Er zeigt Menschen, die ungehorsam sind und einem Energieriesen Grenzen aufzeigen.

Eine der Protagonistinnen im Film, Antje Grothus, war zu Gast in Wies bei unserem Klima-Festival 2022. Sie ist aktuell Landtagsabgeordnete in Düsseldorf.



Freiwillige Feuerwehr Abteilung Sallneck

Am 31. Januar 2025 veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Sallneck im Schulhaus einen Spieleabend. Start ist um 19 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist mit heißen Würsten und Getränken gesorgt.

Einladung zum Spieleabend

Am Freitag, den 31. Januar 2025 findet um 19.30 Uhr im Museums-Gasthaus „Krone“ in Tegernau unser nächster Spieleabend statt.

In gemütlicher Runde spielen wir Cego, Rommé, Jassen etc..

Herzlich eingeladen sind alle, die so wie wir, Spaß am Spiel haben. Gerne dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden.

Über eine große Anzahl Spielbegeisterte würden wir uns sehr freuen!

Es grüßt Euch herzlich der
Leseverein Schwand-Demberg



Mit diesem Blick auf die winterliche Feilenhauerei

**sagen wir noch einmal „Danke!“
für all eure Unterstützung im
vergangenen Jahr,
vor allem bei unserem Brauchtumsfest.**

**Wir freuen uns auf neue
Herausforderungen!**

**Eure Vorstandschaft des Vereins
„Brauchtum im Kleinen
Wiesental-Raich e.V.“**

Infos: <https://www.brauchtumsfest-raich.de>
Kontakt: verein@brauchtumsfest-raich.de





Malteser

...weil Nähe zählt.

Ortsgliederung Wiesental für den Landkreis Lörrach

Erste-Hilfe-Kurse im Landkreis Lörrach

Sicher Erste Hilfe zu leisten ist unser aller Anliegen.
Die meisten aller Erste Hilfe Maßnahmen finden im eigenen Haushalt statt.
Gerne bringen wir Sie auf den aktuellsten Stand.

Termin: Jeden letzten Samstag im Monat (außer August und Dezember)
Ort: Ausbildungszentrum:
Schopfheimer Str. 25/0 in Lörrach/
Brombach (ehemaliges Schöpflin Areal)
Dauer: 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Kosten: 60.- € ohne Verpflegung
Kontakt über:
Tel: 07621/5701745 oder 01573/ 9274935
ausbildung.wiesental@malteser.org

Anmeldung auch unter:
www.malteser.de/erstehilfe

Chorgemeinschaft Kleines Wiesental e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit möchten wir alle unsere Mitglieder ganz herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Samstag, 08.02.2025 um 19.00 Uhr in der Museumswirtschaft Zur Krone Tegernau in Ortsstraße 4, 79692 Kleines Wiesental einladen.

Dies ist unsere erste Mitgliederversammlung als Chorgemeinschaft nach der Verschmelzung und das darf gefeiert werden! Alle Mitglieder der drei ehemaligen Vereine wurden in die neue Mitgliederliste übernommen, sofern nicht anders gewünscht.

Wir bitten aus Platzgründen die Mitglieder, welche an der Versammlung teilnehmen wollen, sich bis spätestens 5.02.2025 telefonisch oder per Mail beim 1. Vorstand (siehe oben) anzumelden.

Tagesordnung ordentliche Mitgliederversammlung

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Verlesen des Tätigkeitsberichts durch den Schriftführer
5. Verlesen des Kassenberichts durch die Kassiererin

6. Wahlleiterbestellung
7. Die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes
8. Wahl des Beirats im Vorstand mit mind. 3 Beisitzern, davon mind. ein passives Mitglied
9. Wahl von 2 Rechnungsprüfern und einem Notenwart
10. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages
11. Danksagung an die Vorstandschaften der verschmolzenen Gesangsvereine Wies, Bürcchau und Wieslet
12. Verschiedenes/ Wünsche/Anträge

Wünsche und Anträge mögen bitte bis spätestens zum 05.02.2025 beim 1. Vorstand (siehe oben) schriftlich und begründet eingereicht werden.

Freundliche Grüße
Chorgemeinschaft Kleines Wiesental e.V.



Das Sozialkaufhaus Schatzstübli sucht Verstärkung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zupackende, freundliche, flexible Personen, die zu unseren Öffnungszeiten (von Mittwoch – Samstag) Lust haben, im Ehrenamt oder Minijob oder in Teilzeit bei uns zu arbeiten. Wir benötigen Unterstützung im Kassenbereich, im Verkauf und der Warenpräsentation. Mehr Informationen finden Sie unter www.awo-loerrach.de/stellenangebote oder melden Sie sich bei Petra Lang: 0163/5150518.

Bekanntmachungen sonstiger Behörden



Baden-Württemberg

Finanzamt Lörrach

Das Finanzamt Lörrach informiert zur Grundsteuer: Welche Möglichkeiten haben Eigentümerinnen und Eigentümer nach dem Versand der Grundsteuerbescheide durch die Gemeinden?

Das neue Landesgrundsteuergesetz enthält einen ganz neuen Ansatz zur Bewertung von Grundvermögen. Die bisherigen Regelungen, wonach die Bebauung ein wesentlicher Faktor für den Grundsteuermessbetrag war, ist entfallen. Entscheidend ist nunmehr der von den Gutachterausschüssen festgelegte Bodenrichtwert. Dies führt bei der

Belastung der Eigentümerinnen und Eigentümer zu Verschiebungen.

Bodenrichtwert:

Der maßgebliche Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Grund und Boden innerhalb der Bodenrichtwertzone. Folglich spiegelt der Bodenrichtwert keinen individuellen Grundstückswert eines einzelnen Grundstücks wider. Der Bodenrichtwert und die Bodenrichtwertzonen werden von den unabhängigen Gutachterausschüssen ermittelt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den örtlich zuständigen Gutachterausschuss (<https://www.zgg-bw.de/Gutachterausschuesse/Verzeichnis-gemaess-Gutachterausschussverordnung/>)

Nachreichung eines Gutachtens:

Zwischenzeitlich haben die Gemeinden ihre Hebesätze festgelegt und beginnen zum Jahresanfang 2025 mit dem Versand der Grundsteuerbescheide. Dann können Eigentümerinnen und Eigentümer entscheiden, ob sich für sie die Beantragung eines Gutachtens zur Höhe der Bodenrichtwerte lohnt. Grundsätzlich ist der Nachweis eines niedrigeren Wertes jedoch nur für die Zukunft möglich. Allerdings hat der Gesetzgeber für die erste Hauptveranlagung auf den 01.01.2025 eine Sonderregelung erlassen:

Auch wenn kein Einspruch eingelegt worden ist, kann noch nach dem 31.12.2024 ein niedrigerer Wert zugrundegelegt werden, wenn

- ein Antrag gestellt wurde und ein qualifiziertes Gutachten bis zum 30. Juni 2025 beauftragt wurde oder
- ein qualifiziertes Gutachten vorgelegt wird, dessen Beauftragung bis zum 30. Juni 2025 erfolgte und
- das qualifizierte Gutachten jeweils eine Abweichung von 30% vom Wert des Grund und Bodens nachweist.

Qualifiziert ist ein Gutachten, wenn dieses durch den zuständigen Gutachterausschuss im Sinne der §§ 192 ff. des Baugesetzbuchs oder von Personen, die von einer staatlichen, staatlich anerkannten oder nach DIN EN ISO/IEC 17024 akkreditierten Stelle als Sachverständige oder Gutachter für die Wertermittlung von Grund und Boden bestellt oder zertifiziert worden sind, erstellt worden ist.

Wurde gegen die Festsetzungen des Finanzamts Einspruch eingelegt, gilt für die Vorlage des Gutachtens die Frist des 30. Juni 2025 nicht. Der durch ein Gutachten nachgewiesene Wert gilt dann unabhängig vom Zeitpunkt der Einreichung oder Beauftragung eines Gutachtens.

Bereits eingelegte Einsprüche:

Einsprüche, die die Verfassungsmäßigkeit der neuen gesetzlichen Regelung anzweifeln, ruhen bis zum Ergehen eines Urteils durch den Bundesfinanzhof. Bitte sehen Sie deshalb von Rückfragen zum Verfahrens-

stand beim Finanzamt ab. Die festgesetzte Grundsteuer ist zu bezahlen. Im Falle einer späteren Bescheidänderung erfolgt eine Erstattung durch die Kommune.

Wurde gegen die Festsetzungen des Finanzamts bereits Einspruch eingelegt, ist kein zusätzlicher Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid erforderlich. Soweit der Einspruch beim Finanzamt erfolgreich ist, ist die Stadt oder Gemeinde verpflichtet, den daraus resultierenden Grundsteuerbescheid von Amts wegen entsprechend zu ändern.

Weitere aktuelle Informationen zur Grundsteuer finden Sie auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de.



Informationsveranstaltung zur Meisterprüfung in der Hauswirtschaft am 28. Januar

Am Dienstag, 28. Januar, können sich Interessierte über die schulische Weiterbildung zur Meisterin oder zum Meister der Hauswirtschaft informieren. Die Veranstaltung findet von 14 bis 17 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum, Hochburg 7 in Emmendingen-Hochburg statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der berufsbegleitende Vorbereitungslehrgang, der Theorie- und Praxisunterricht umfasst, dauert 18 Monate und gliedert sich in vier Module. Der Unterricht erfolgt in Teilzeit und findet donnerstags von 08:45 bis 16:30 Uhr statt. Der erste Schultag ist für Dienstag, 8. April, vorgesehen. Ab Donnerstag, 8. Mai, wird regulär donnerstags unterrichtet.

Zu den Unterrichtsmodulen zählen fächerübergreifende Themen, Berufsausbildung und Mitarbeiterführung, hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen sowie Betriebs- und Unternehmensführung. Fachexkursionen, die Teil des Unterrichtskonzepts sind, ermöglichen praktische Einblicke und ergänzen die theoretischen Inhalte.

Mit dem Abschluss als Meisterin oder Meister der Hauswirtschaft sind die beruflichen Perspektiven vielfältig: Absolventen verfügen über die Auszubildereignung, können als Fach- und Führungskräfte in hauswirtschaftlichen Betrieben tätig werden oder sich in Dienstleistungs- oder Diversifizierungsbereichen selbstständig machen. Darüber hinaus bietet sich die Möglichkeit, eine Weiterbildung zur technischen Lehrperson oder ein Hochschulstudium anzuschließen.

Für weitere Auskünfte steht Andrea Fromm zur Verfügung (Telefon: 07641/451-9142, E-Mail: bildungszentrum@landkreis-emmendingen.de).

Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Anmeldung unter: <https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de/Lde/Startseite/Landwirtschaftliches+Bildungszentrum/Hauswirtschaft+Meister-vorbereitungslehrgang>



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Wiedereinstieg: Jetzt komm ich!

Offenes Beratungsangebot für Frauen am 05.02.25 zwischen 09.00 Uhr und 11.00 Uhr

Sie wollen beruflich durchstarten und vielleicht ganz neue Wege gehen? Sie wissen aber nicht so richtig, wie Sie es anpacken sollen?

Die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Sonja Schäfer (Tel. 07621/178-305) und Ninja Wildemann (Tel. 07621/178-727) beraten Sie gerne unverbindlich und ohne vorherige Anmeldung.

Ort: Raum 3.42, Agentur für Arbeit Lörrach, Brombacher Str. 2, 79539 Lörrach



AKTUELLE MITTEILUNG IHRER POLIZEI

Betrug mit vorgetäuschter Liebe

UNSERE FAKTEN: Besonders perfide und für die Opfer mit hohem emotionalem Stress verbunden ist das Love- oder Romance-Scamming.

HINTERGRÜNDE:

Die Betrüger schaffen es, sich **im täglichen Leben ihrer Opfer unverzichtbar zu machen** – und zwar ohne ein einziges Treffen. Auf eine romantische Mail am Morgen folgt ein kurzes Telefonat am Mittag, nach Feierabend wird gechattet oder stundenlang telefoniert. Bei den Gesprächen (meist aus dem Ausland) geht es zu Beginn keineswegs um Geld, sondern um den Beruf, die Familie sowie um Liebe und eine gemeinsame Zukunft.

TIPPS:

So können Sie Love-Scammer erkennen:

- Der Kontakt beginnt meist über eine Einladung zum Chat.

- Die Betrüger kommunizieren zu 95% in englischer Sprache.
- Vorgegebene Bilder von Frauen zeigen diese meist leicht bekleidet, die von Männern oft in Uniform.
- In den Mails werden die Opfer mit schwülstigen Liebeschwüren überhäuft und Heiratspläne geschmiedet.
- Ein realer Kontakt kommt nicht zustande, da der/die angebliche Liebhaber/-in sich im Ausland befindet.

Geben Sie den Namen Ihres / Ihrer Internetbekanntschaft mit dem Zusatz „Scammer“ beispielsweise bei Google ein. Die Suchmaschine kann in vielen Fällen einen Verdacht bestätigen. Falls Sie ein Bild mitgeschickt bekommen haben, können Sie mithilfe der umgekehrten Bildersuche zusätzliche Informationen zu dem Bild erhalten.

Wir möchten, dass Sie sicher leben!
Ihre Polizei



energieagentur
Südwest GmbH

Ist Ihr kostengünstiger Energieberatungstermin schon unter Dach und Fach?

Die Energieagentur Südwest bietet Privatpersonen **unabhängige und neutrale Beratung** zu den Themen: **Gebäudeenergiegesetz (GEG), Heizung, Strom- und Wärmeverbrauch, energetische Sanierung und Photovoltaik.**

Die Energieberatungen finden in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt und werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz **gefördert**. Daher kosten die vor Ort Beratungen lediglich 40€. Zum Thema Photovoltaik berät die Energieagentur Südwest telefonisch und **kostenlos**.

Für die Energieberatung kontaktieren Sie das Sekretariat der Energieagentur Südwest unter **07621 16 16 17-0** oder schreiben Sie eine Mail an **energiecheck@energieagentur-suedwest.de**.

Bitte geben Sie in Ihrer Mail folgende Informationen an:

- Vollständige Anschrift mit Telefonnummer
- Ggf. Abweichende Objektadresse
- Mieter/-in oder Eigentümer/-in
- Baujahr und Gebäudeart
- Anliegen/Beratungswunsch
- Verfügbarkeit für einen Termin



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Zuschüsse für mehr Sicherheit im Betrieb

Wer die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in seinem Unternehmen verbessern möchte, den unterstützt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit Zuschüssen aus einem Gesamtbudget von 1,2 Millionen Euro.

Berechtigt sind alle Mitgliedsunternehmen der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, die für das Jahr 2024 keine solche Förderung erhalten haben. Kühlkleidung und Sonnenschutzprodukte sind sogar jährlich förderfähig.

Die Fördersumme ist begrenzt auf maximal 50 Prozent des zuletzt gezahlten Jahresbeitrags und gilt nur für Produkte, die nach der Förderzusage gekauft wurden.

Darüber hinaus gelten für die jeweiligen Produkte Maximalförderungen. Die Aktion endet, wenn die Fördersumme aufgebraucht ist, spätestens am 30. November 2025.

Wichtige Voraussetzung

Anträge und später die Rechnungen können ausschließlich über das Versichertenportal „Meine SVLFG“ eingereicht werden. Die SVLFG empfiehlt daher – sofern noch nicht geschehen –, sich rechtzeitig im Versichertenportal zu registrieren unter: <https://portal.svlfg.de>

Die Antragsformulare stehen ab Beginn der Förderaktionen, also zum 1. Februar und 1. März jeweils ab 12:00 Uhr, zur Verfügung.

Alle Infos zu den förderfähigen Produkten gibt es unter: www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern



PRIMOVERLAG

Heimat, Deine Blättle.



Online lesen!
www.myeblaetle.de



Laden im
App Store



JETZT BEI
Google Play



Nachruf

Am 4. Januar 2025 verstarb plötzlich und unerwartet unser Gründungsmitglied und guter Freund

René Hunziker

im Alter von 65 Jahren.

René war nicht nur mit großem Eifer und Engagement bei unseren Projekten im Verein tätig, ganz besonders wichtig war ihm das Miteinander im Dorf. In Erinnerung und Dankbarkeit senden wir ihm einen letzten Gruß an seine Ruhestätte in seiner Heimat auf Madeira. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen

Interessengemeinschaft
Milchhüsli Hohenegg e.V.

internationales

50
Jahre

Schlitten- hunderennen

Todtmoos

24.-26.
JANUAR

Todtmoos



Waldhaus-Husky-Camp
Husky-Fieber-Markt
Mehr unter www.todtmoos.de

[f todtmoos](https://www.facebook.com/todtmoos) [@todtmoos_suedschwarzwald](https://www.instagram.com/todtmoos_suedschwarzwald)

Sie sind
unzufrieden mit
Ihrer
Betreuungskraft?

PROMEDICA PLUS

24h Betreuung und Pflege daheim

Nicole Müller & Tobias Stotzka
07761- 998 17 13

Freiburg, Lörrach, Bad Säckingen, Waldshut

24h Seniorenbetreuung zuhause

IHR ZUVERLÄSSIGER BEGLEITER IM TRAUERFALL

HANS ITZIN
BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20
(07622) 68 47 49 49

info@bestattungen-schopfheim.de · www.bestattungen-schopfheim.de

Stellenangebot Landgasthof Maien Wieslet

Wir suchen ab sofort (m/w/d):

- **Servicekraft in Teilzeit** (Sonntags frei)
- **Küchenhilfe auf Minijob-Basis** (stundenweise)
(auch gut für eine Hausfrau geeignet, die sich etwas dazu verdienen möchte)

Übertarifliche Bezahlung!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, gerne telefonisch einen Vorstellungstermin vereinbaren.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Öffnungszeiten:

Do - Sa: 11.30 Uhr - 22 Uhr
warme Küche bis 21 Uhr
So_ 11.30 Uhr - 21 Uhr
warme Küche bis 20 Uhr
Mo bis Mi: Ruhetag

Familie Schneider
Landgasthof Maien Wieslet
Weitenauerstr. 2
79692 Kleines Wiesental- Wieslet
www.landgasthof-maien.de
07622-9062956

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter, Festschriften/Chroniken, Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen, Formulare, Durchschreibesätze, Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren, Prospekte, Flyer, Mailings, Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten, Trauerkarten, Hochzeitszeitungen, Familienanzeigen

und vieles mehr...

PRIMO
Verlag | Druck | Service

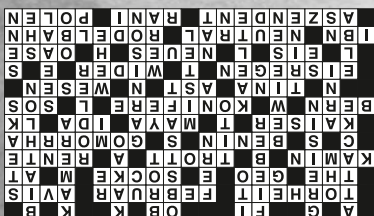
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-932 print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Knobelspaß der Woche

Angriff	Maß des elektr. Widerstands	sehr alte Frau	erhöhte Temperatur	japanischer Politiker, † 1909	weit entfernt, abgelegen	Fruchtgetränk	Grundnahrungsmittel	Heißgetränk	Fotoapparat	Wintersportart	Fleischscheiben
Dummheit				ein Wintermonat					Anzeige, Ankündigung		
englischer Artikel		griech. Vorsilbe; Erd...		jugoslawischer Politiker, † 1980	kurzer Strumpf				ein Wintersportler	englisch: bei	
			durch Fakten belegt	einzigartiger Alltagsablauf			Truppenstandort	Altersgeld			
betagliche Wärmequelle	Wildform des Wasserbüffels	Staat in Westafrika				Wintergrün	biblische Stadt				
Herrschertitel				niedrige Temperatur	altes Reich in Mittelamerika			Geburtsstätte von Zeus		Meeresfisch	



			Kurzform von Katharina	Nadelbaum				Schneeanhäufung	internationales Notrufzeichen		
Hauptstadt der Schweiz	Napoleons Exil (Insel)	Frauenkurzname			starker Zweig		russ. Frauenname	individuelle Eigenart			Hirt auf der Alm
Winterniederschlag						engl. Männerkurzname	dagegen		mongolisches Steinmal	englisches Fürwort: sie	
arabisch: Sohn	gefrorenes Wasser			arab. Zupfinstrument	auf ein ...			Fremdwortteil: doppelt	fruchtbare Wüstenstelle		
		unparteilich					Wintersportanlage				
Gestirn im Aufgang (astron.)						Fürstin in Indien			Staat in Mitteleuropa		





**Musik
für
Kinder**



Musikkurse
0-6 Jahre

www.musikfuerkinder.info

**Starte jetzt – Dualer Student (m/w/d)
RSW-Steuern und Prüfungswesen gesucht!**

Wohin steuerst du?

Du hast dein Abitur oder eine vergleichbare Grundbildung in der Tasche und steuerst auf deine berufliche Zukunft zu? Starte jetzt als dualer Student an der DHBW Villingen-Schwenningen in Kooperation mit uns als Steuerkanzlei!

Was dich bei uns erwartet:

- Praxis + Theorie = Erfolg; als dualer Student profitierst du doppelt: Im dreimonatigen Zyklus bist du entweder an der DHBW wo dir Fachwissen vermittelt wird oder bei uns in der Kanzlei.
- Während deiner praxisnahen Studienzeit in unserer Kanzlei lernst du alle steuerrelevanten Tätigkeiten kennen; von (Lohn-) Buchhaltung über Jahresabschluss bis hin zur Erstellung von Steuererklärungen.
- Für weitere Informationen zum Studium stöbere gerne auf der Homepage der DHBW unter www.dhbw-vs.de und zu unserer Kanzlei unter www.steuerkanzlei-held.de

Das bringst du mit:

- Verständnis für wirtschaftliche und logische Zusammenhänge
- Kontaktfreudigkeit, Überzeugungs- und Teamfähigkeit sowie abstraktes Denken
- Eigeninitiative, Motivation und Interesse am Steuerrecht

Davon profitierst du bei uns:

- Kleine Kanzlei mit flachen Hierarchien
- Ein nettes 10-köpfiges Kollegen-Team
- Gleitzeitarbeit
- 30 Tage Urlaub im Jahr bei 5-Tage-Woche
- Süße Leckereien sowie Tee / Kaffee / Wasser in unserer Küche
- Tankgutschein bzw. Jobticket und Job Rad
- Betriebliche Altersvorsorge
- Im Verlauf ist nach Absprache Homeofficearbeit möglich

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Judith Held

Dipl.-Volkswirtin | Steuerberaterin

Steuerkanzlei Judith Held

Ansprechpartnerin: Frau Judith Held
Kastel 37
79677 Fröhnd
Tel. 07673 1616
info@steuerkanzlei-held.de
<http://www.steuerkanzlei-held.de>



höfe am belchen
Kinder- und Jugendhilfe e.V.



Wir suchen eine Mitarbeiterin, die für unsere Jugendlichen auf unserem Dachshof kocht und bei kleineren Tätigkeiten in der Hauswirtschaft mithilft.

Vormittags 2 bis 3 Stunden, Montag bis Donnerstag/Freitag

Kontakt:
Telefon 07673 / 369 98-0
info@hoefe-am-belchen.de

In Tegernau ab 01.02.2025 zu vermieten:

2-Zimmerwohnung, ca. 60m², Einbauküche, Bad
460 € + 150 € NK

Tel. **0174 322 78 63** o. **0172 715 63 64**

Forstliche Dienstleistungen "TschoxForst"

Wir kümmern uns - auch um ihren Wald!

**Waldbewirtschaftung, Waldpflege,
Walderschließung, Waldwertschätzung,
Holzvermarktung**

Joachim W. Trautwein, Dipl.-Ing. (FH) Forstwirtschaft
Mobil: **0162 936 09 58** E-Mail: tschoxforst@t-online.de

Original Läufeberg Musikanten



Posaunist/in

zur Verstärkung unseres Orchesters gesucht.

Hast du Lust auf präzise, emotional vorgetragene **böhmisch-mährische Blasmusik** mit Top-Musikanten als Kollegen?

www.laeufelberg-musikanten.de, Probe in 79588 Egringen

Bitte melde Dich bei: marc.braun@laeufelberg-musikanten.de



**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

2025

Aktion zum Jahresbeginn: 3 Anzeigen bezahlen + 1 kostenlos!

Starten Sie kraftvoll ins neue Jahr mit unserer beliebtesten Aktion für Ihre Werbeanzeigen! Für einen begrenzten Zeitraum erhalten Sie 4 Anzeigen zum Preis von 3 – das ist eine Anzeige völlig kostenlos!

Vorteile für Sie:

- **Mehr Sichtbarkeit:**
Maximieren Sie Ihre Reichweite, ohne zusätzliche Kosten.
- **Kostensparnis:**
Nutzen Sie die Gelegenheit, effektiv zu werben und gleichzeitig Ihr Budget zu schonen.
- **Starker Jahresbeginn:**
Setzen Sie direkt ein Zeichen und starten Sie mit Ihren Angeboten, Events oder Kampagnen durch.

So funktioniert's:

1. **Buchen Sie 3 Anzeigen** in unserem System.
2. **Erhalten Sie 1 weitere Anzeige kostenlos** dazu.
3. **Profitieren Sie von insgesamt 4 Anzeigen, die Ihre Zielgruppe erreichen.**

**Unsere Aktion ist gültig von
KW 2 bis einschließlich KW 6
(03.01. bis 07.02.2025)**

**Zögern Sie nicht, uns bei Fragen oder zur Buchung direkt zu kontaktieren.
Gemeinsam starten wir erfolgreich ins neue Jahr!**

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.
- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.
- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2025-01** an.



Römerberg-Klinik

Reha- und AHB-Klinik der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft Bahn See

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit oder Teilzeit in unbefristeter Anstellung

Küchenhilfe (w/m/d)

Ihre Aufgaben

- Mithilfe bei der Speiseausgabe am Band
- Reinigung nach HACCP-Konzept
- Putzen von Salaten und Gemüse
- Bedienung der Bandspülmaschine sowie der Bodenreinigungsmaschine

Ihr Profil

- Sie sind zuverlässig, flexibel, engagiert und teamfähig
- Gerne auch Neu-/Quereinsteiger

Wir bieten Ihnen

- Arbeitszeiten Montag bis Freitag, vereinzelt Feiertags-/Wochenenddienste nach Dienstplan.
- Tarifvertrag der DRV KBS 39,0 Std.-Woche, Vergütung und Sozialleistungen entsprechend dem öffentlichen Dienst, betriebliche Altersvorsorge.
- Preiswerte Verpflegungsmöglichkeiten, sowie Betriebssport (Nutzung MTT-Raum 2x p.Woche).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aktuellem Lebenslauf bis **15.02.2025**.

Römerberg-Klinik
Schwärzestraße 20, 79410 Badenweiler
E-Mail: badenweiler-bewerbung@kbs.de
Internet: www.roemerberg-klinik.de
Kontakt: Personalbüro 07632 73-203 oder -228



Römerberg-Klinik

Reha- und AHB-Klinik der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft Bahn See

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Teilzeit 20-30 Std./Woche in unbefristeter Anstellung eine Fachkraft für

Therapie-Terminplanung (w/m/d)

Ihre Aufgaben

- Vergabe/Koordination von Therapieterminen unserer Patienten:innen mittels EDV Terminplanungsprogramm
- Ausgabe der Therapiepläne an unsere Patienten:innen
- Raumverwaltung

Ihr Profil

- Kaufmännische Ausbildung oder Ausbildung mit medizinischem Hintergrund
- Sicherer Umgang mit EDV-Programmen
- Strukturiertes und selbständiges Arbeiten im Team
- Freundliches, sicheres und serviceorientiertes Auftreten

Wir bieten Ihnen

- Arbeitszeiten Montag bis Freitag nach Dienstplan.
- Tarifvertrag der DRV KBS 39,0 Std.-Woche, Vergütung und Sozialleistungen entsprechend dem öffentlichen Dienst, betriebliche Altersvorsorge.
- Preiswerte Verpflegungsmöglichkeiten, sowie Betriebssport (Nutzung MTT-Raum 2x p.Woche).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aktuellem Lebenslauf bis **15.02.2025**.

Römerberg-Klinik
Schwärzestraße 20, 79410 Badenweiler
E-Mail: badenweiler-bewerbung@kbs.de
Internet: www.roemerberg-klinik.de
Kontakt: Personalbüro 07632 73-203 oder -228



Treppenlifte

 **07672 327 316**
Im Frongarten 12, 79837 St.Blasien

 www.primo-stockach.de

PRIMO SONDERSEITEN

Verlag | Druck | Service

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSORTE	AZ*
6	625	Die Adresse vor Ort!	Waldshut-Tiengen, Küssaberg, Dogern, Stühlingen, Weilheim	28.01.25
6	631	Die Adresse vor Ort!	St. Blasien, Häusern, Höchenschwand, Grafenhausen, Ühlingen-Birkendorf	28.01.25
6	637	Die Adresse vor Ort!	Murg, Laufenburg, Albbruck, Görwihl	28.01.25
10	633	Lokal-Regional-Genial	Wehr, Schwörstadt, Hasel, Todtmoos	24.02.25
10	700	Lokal-Regional-Genial	Bonndorf, Stühlingen, Ühlingen-Birkendorf, Wutach, Grafenhausen	24.02.25

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG **Öffnungszeiten**
 Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-40 Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr

Berufsqualifizierende Ausbildung + Erwerb der FHR

TAG DER OFFENEN TÜR

Sa, 01. Feb 2025
von 10-14 Uhr

- › BERUFSKOLLEG **PRODUKT-DESIGN**
- › BK **FOTO- UND MEDIEN-TECHNIK**
- › BERUFSKOLLEG **GRAFIK-DESIGN**

15.01.25: Workshop PD / Designkurs GD #1

22.01.25: Workshop FMT / Designkurs GD #2



Wir freuen uns auf dich!

Kaiser-Joseph-Str. 168
79098 Freiburg i. Br.
(Eingang Weberstraße
gegenüber City-Hotel)



Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg



Photovoltaik (PV)

fachmännische Beratung und kurzfristige Montage von Hochleistung-Modulen, Kundendienst vor Ort.

Aktion: komplette PV-Anlage inkl. Module, inkl. Montage und Batterie-Speicher ab **11.880 €**.

07621 - 57 62 57 Ihr Partner: www.smartsolar.eco

Jürgen und Maximilian Herzog in Lörrach

Mit uns wird die Sonne ☀️ zum Strom!

Stalleinstreu- und Hygienekalk für Huftiere und Geflügel



- **100 % Dünger in Mist und Gülle**
- **Schwimmschichten auflösen**
- **milbenfreie Tiere, stabile Eierschalen**

Nicole Bürger info@buerger-kalkhandel.de
+49 7629 919165 www.buerger-kalkhandel.de



Die Kirchengemeinde „An der Kleinen Wiese“ verantwortet als Träger die eingruppigen Kindergärten in Enderburg, Schlächtenhaus, Weitenau, Wies und Neuenweg sowie den zweigruppigen Kindergarten in Wieslet. Die Kirchengemeinde sucht unbefristet zum nächsten Zeitpunkt



pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

gemäß § 7 KitaG

Was Sie mitbringen:

- o Sie haben eine große Freude an pädagogischer Arbeit mit Kindern
- o Sie sind teamfähig, neugierig und motiviert

Was wir bieten:

- o Ein motiviertes und aufgeschlossenes Team
- o Fortbildungsmöglichkeiten
- o Möglichkeiten zur regelmäßigen Teamsupervision
- o Familienfreundliche Arbeitszeiten / halbtags gestaltet
- o Eine zusätzliche kirchliche Altersversorgung
- o Eine Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD einschließlich im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- o Attraktive Jobrad-Konditionen

Durch die Erweiterung des Fachkräftekatalogs können sich neben Erzieher/innen und Kinderpfleger/innen auch andere pädagogische Fachkräfte nach § 7 KitaG bewerben (u.a. Kindheitspädagoginnen, Sozialarbeiter, Heilpädagoginnen).

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch zu Verfügung unter 07621/4095-57.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Kirchengemeinde „An der Kleinen Wiese“, z. Hd. Frau Susanne Bauer
Lambachweg 7, 79692 Kleines Wiesental-Wieslet
oder per Mail: susanne.bauer@vsa.ekiba.de

Die Kirchengemeinde „An der Kleinen Wiese“ verantwortet als Träger die eingruppigen Kindergärten in Enderburg, Schlächtenhaus, Weitenau, Wies und Neuenweg sowie den zweigruppigen Kindergarten in Wieslet. Die Kirchengemeinde sucht



für den Kindergarten Neuenweg und einrichtungsübergreifend für die Kindergärten Weitenau/Enderburg

Leitung (m/w/d)

gemäß § 7 KitaG

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit möglich:

Was Sie mitbringen:

- o Sie haben eine kompetente, kreative und selbstständige Arbeitsweise
- o Führungsqualitäten, kommunikative Stärke sowie Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- o Talent zur Strukturierung von Arbeitsprozessen sowie idealerweise fundierte Verwaltungs- und IT-Anwendungskennntnisse
- o Eine Qualifikation als Erzieher/-in, Sozialpädagoge/-in oder Kindheitspädagoge/-in gemäß § 7 Abs 6 Nr. 1 KitaG
- o Ein Zertifikat als „Sozialfachwirt/-in“ oder die Bereitschaft, dies zu erwerben
- o Sie bringen den lebendigen christlichen Glauben gemeinsam mit ihren Kollegen den Kindern im Alltag nahe und identifizieren sich mit den Zielen und Werten der evangelischen Kirche

Was wir bieten:

- o Eine vertrauensvolle Vernetzung und Zusammenarbeit mit den weiteren Kindergärten der Kirchengemeinde, dem Träger und dem VSA
- o Fortbildungsmöglichkeiten sowie Coaching, Supervision und Fachberatung zur Stärkung Ihrer Leitungsfähigkeiten
- o Freistellung für spezielle Führungs-/ Leitungsaufgaben
- o Eine Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD einschließlich der im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Für eine erfolgreiche Bewerbung wird die Zugehörigkeit zur Evangelischen Landeskirche in Baden oder einer anderen Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gewünscht, mindestens jedoch die Mitgliedschaft in einer der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angeschlossenen Kirche vorausgesetzt.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:
Kirchengemeinde „An der Kleinen Wiese“
z. Hd. Frau Susanne Bauer, Lambachweg 7, 79692 Kleines Wiesental-Wieslet
Telefon 07621/4095-57 per Mail: susanne.bauer@vsa.ekiba.de